

Trampolin - LandesLiga (in 2 Teilen) am So, 18.3.2018 und So, 15.4.2018

Am 18. März fand in unserer Halle der erste von zwei Teilen der Berliner Landesliga statt. Jeder Verein durfte max. drei Mannschaften melden, pro Mannschaft treten max. acht Aktive an, von denen je Durchgang (Pflicht, Kür und Finale) max. sechs springen. Die besten vier von diesen sechs gehen in die Additionswertung ein. TuSLi hatte drei Mannschaften am Start, insgesamt nahmen 9 Mannschaften aus 5 Vereinen teil.

Weil Jonah wegen Krankheit ausfiel, bildeten nur Carlotta, Cara, Eddie und Maddox ohne Streichnote unsere 3. Mannschaft. Ein einziger Fehler beim Aufstehen aus der Rückenlage in 12 Übungen kostete ca. 12 Punkte und warf diese Mannschaft auf den 9. Platz zurück.

Talea, Kevin, Lavinja, Livia und Finja bildeten unsere 2. Mannschaft. Die zwei Übungsabbrüche verteilten sich auf Pflicht und Finalkür und waren somit jeweils die Streichnote. Kevin zeigte zum ersten Mal die M7 im Wettkampf und war zu Recht stolz darauf, dass es klappte. Insgesamt wurde es der 6. Platz, 5 Punkte hinter den Fünftplatzierten aus Lichtenrade.

Unsere 1. Mannschaft mit Isabel, Lisa, Niklas, Pavlos und Vico sollte nach zwei Jahren die Landesliga wieder nach Lichterfelde holen. Eine Pflicht misslang völlig, Beine krumm, gewandert, mit Mühe durch, worüber der Akteur lachte, was gerade in einem Mannschaftswettkampf, wo man auch für die Mannschaftskameraden springt, unangebracht ist. In Kür und Finale sprangen alle so gut, dass jeweils eine gelungene Übung zur Streichnote wurde. Der Lohn war der 1. Platz mit 5 Punkten Vorsprung in diesem ersten Teil der Landesliga.

So eine Wettkampf-Ausrichtung bringt auch viel Arbeit mit sich: Vorher müssen die Trampoline richtig aufgebaut werden und der Hallenboden im Zuschauerbereich mit Gummibahnen geschützt werden. Hinterher muss alles weggeräumt und wegsortiert werden. Hier haben leider nur wenige TuSLi-Trampoliner geholfen. So konnte ich erst eine Stunde nach Wettkampf-Ende zusammen mit den mich unterstützenden Sebastian, Vico mit Eltern und Lisa mit Vater die Halle verlassen. Von diesem etwas traurigen Bild und der ständigen Unruhe während des Wettkampfes einmal abgesehen war es aber ein erfreulicher Tag für die TuSLi-Trampoliner.

Bernd-Dieter Bernt



Zuschauer



Warten auf den Einsatz



Fotos: B.-D. Bernt

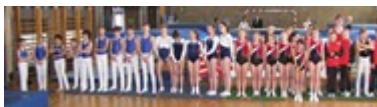
Am 15. April fand der zweite und gleichzeitig abschließende Teil der Berliner Landesliga 2018 in unserer Halle statt. Der erste Platz aus dem ersten Teil konnte gehalten werden, der Abstand zum Zweiten von 5 Punkten im ersten Teil wurde im zweiten Teil auf 7 Punkte ausgebaut.

Unsere 1. Mannschaft bildeten Isabel, Kornel, Pavlos, Niklas, Lisa und Vico. Zur 2. Mannschaft gehörten Talea, Lavinja, Livia, Kevin, Finja, Anton und Malte. Unsere 3. Mannschaft bildeten Cara, Carlotta, Eddie, Maddox, Marvin und Marian. In der Einzelwertung erreichte Isabel Platz 5, Pavlos Platz 7, Talea Platz 9, Kornel Platz 10, Vico Platz 16, Livia Platz 19 von 47 Teilnehmern.

Bei den Lichtenradern war von der 2. Mannschaft nur eine Springerin nicht krank, die durfte in der 1. Mannschaft mitspringen. Auch bei uns gab es etliche Ausfälle wegen Krankheit oder Verletzung, wovon die 1. Mannschaft zum Glück verschont blieb. Die 2. Mannschaft musste leider auf Jonah verzichten. Mit ihm hätte sie sich vermutlich auf den 5. Platz vorgeschoben. Wir hatten zwar einige Übungsabbrüche zu beklagen, aber im großen und ganzen zeigten die TuSLi-Trampoliner trotz der im Wettkampf immer vorhandenen Nervosität ihre Trainingsleistungen.

Besonders erfreulich waren die im Gegensatz zum Hinkampf (LaLi-1) zahlreichen Helfer beim Abbauen und Aufräumen. Auch der Lärmpegel hielt sich diesmal in Grenzen, der in unserer kleinen Halle stets ein Problem darstellt, weil er die Aktiven bei der Konzentration auf ihre schwierigen Sprünge stört.

Bernd-Dieter Bernt



Begrüßung aller Teilnehmer



Begrüßung aller Teilnehmer



Sieg für TuSLi-I



1. Platz für TuSLi-I
6. Platz für TuSLi-II
8. Platz für TuSLi-III

Fotos: B.-D. Bernt